

## Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Hamburger Stadtteilen Ende 2017

### Mehr als ein Drittel aller Hamburgerinnen und Hamburger hat einen Migrationshintergrund

Ende 2017 haben über 650 000 Menschen mit Migrationshintergrund in Hamburg gelebt. Bezogen auf die Gesamtbevölkerung sind das 35 Prozent aller Einwohnerinnen und Einwohner. Etwa die Hälfte der Menschen mit Migrationshintergrund besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft. Das geht aus einer Sonderauswertung des Melderegisters hervor, die das Statistikamt Nord jährlich durchführt.

Gegenüber 2009 stieg die Zahl der Menschen mit Migrationshintergrund in Hamburg um fast 170 000 Personen. Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung erhöhte sich in diesem Zeitraum von rund 28 auf 35 Prozent.

#### Große regionale Unterschiede

22 Prozent aller Hamburgerinnen und Hamburger mit Migrationshintergrund leben im Bezirk Hamburg-Mitte; ihr Anteil an der Bevölkerung liegt dort bei fast 50 Prozent. Ebenso wohnen im Bezirk Harburg überdurchschnittlich viele Menschen mit Migrationshintergrund (45 Prozent). In den Bezirken Hamburg-Nord, Eimsbüttel und Wandsbek sind die Quoten dagegen mit 27 bis 31 Prozent niedriger. Die Bezirke Altona und Bergedorf entsprechen in etwa dem Hamburger Durchschnitt (siehe Tabelle ab Seite 5).

Auch zwischen den Stadtteilen gibt es große Unterschiede: Während in Billstedt, Wilhelmsburg und Rahlstedt die absolut meisten Personen mit Migrationshintergrund wohnen, finden sich die höchsten Anteile an der Bevölkerung in Billbrook (85 Prozent), in Billwerder (73 Prozent) sowie auf der Veddel (72 Prozent). Anteilig wenige Personen mit Migrationshintergrund leben dagegen in den Stadtteilen der Vier- und Marschlande, wo sie weniger als 15 Prozent der Bevölkerung ausmachen (siehe Karte Seite 7).

In Billbrook stieg der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund seit Ende 2009 von 65 auf 85 Prozent an, auf der Veddel blieb er dagegen in diesem Zeitraum annähernd stabil bei rund 70 Prozent.

### **Verteilung innerhalb der Altersgruppen unterschiedlich**

Generell ist der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund in den jüngeren Altersgruppen höher als in den älteren. Die Hälfte der unter 18-jährigen Hamburgerinnen und Hamburger hat einen Migrationshintergrund. Von den Menschen über 65 Jahren sind es dagegen nur 19 Prozent (Männer) bzw. 16 Prozent (Frauen).

Die Verteilung innerhalb der Altersgruppen ist auch regional unterschiedlich ausgeprägt: Im Bezirk Hamburg-Mitte haben 72 Prozent der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren einen Migrationshintergrund, in Billbrook und auf der Veddel sind es sogar über 90 Prozent. Dagegen liegt die Quote in den Bezirken Eimsbüttel und Hamburg-Nord bei 41 bzw. 42 Prozent.

### **Türkei und Polen häufigste Bezugsländer**

Die in Hamburg lebenden Menschen mit Migrationshintergrund kommen aus fast allen Ländern der Welt. Die mit Abstand häufigsten Bezugsländer sind die Türkei und Polen mit einem Anteil von 14 bzw. zwölf Prozent an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund. Die Anzahl der Menschen mit türkischen Wurzeln lag seit Jahren konstant bei rund 93 000, im Jahr 2017 ist ein leichter Anstieg zu verzeichnen. Besonders viele dieser Menschen wohnen in Hamburg-Mitte (22 Prozent der dortigen Bevölkerung mit Migrationshintergrund). In Wilhelmsburg stammen über 11 000 Menschen aus der Türkei (35 Prozent der dortigen Bevölkerung mit Migrationshintergrund). Zentrum der aus Polen stammenden Bevölkerung ist der Bezirk Bergedorf; dort ist jeder Fünfte mit Migrationshintergrund polnischer Herkunft. Ein Großteil der Bevölkerung mit polnischen Wurzeln wohnt dort in den Stadtteilen Neuallermöhe, Lohbrügge und Bergedorf (zusammen rund 8 700 Personen).

Weiterhin haben 28 Prozent der Bergedorfer Bevölkerung mit Migrationshintergrund einen der 15 Staaten der ehemaligen Sowjetunion als Bezugsland (insbesondere die Russische Föderation und Kasachstan). Bezogen auf die Gesamtbevölkerung des Bezirkes Bergedorf sind dies elf Prozent. Die meisten dieser Menschen wohnen – wie die aus Polen stammenden Menschen – in Neuallermöhe, Lohbrügge und Bergedorf (zusammen rund 13 300 Personen).

Die Altersstruktur und Geschlechterverteilung der Bevölkerung ist je nach Bezugsland sehr unterschiedlich (siehe Tabelle Seite 3). Rund ein Drittel der Menschen mit Bezugsland Ghana, Syrien und Mazedonien sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren; bei den Bezugsländern Iran und Griechenland sind dies nur 17 Prozent. Die meisten Erwerbsfähigen (18 bis 64 Jahre) finden sich unter den Menschen mit rumänischem und bulgarischem Migrationshintergrund. Die Bevölkerung mit syrischem Migrationshintergrund ist zu zwei Dritteln männlich, die mit ukrainischen und russischen Wurzeln überwiegend weiblich. Menschen mit den Bezugsländern Kasachstan oder Russische Föderation sind zum größten Teil Deutsche mit Migrationshintergrund. Die Menschen mit syrischem Migrationshintergrund sind dagegen zu über 90 Prozent syrische Staatsangehörige.

Durch den Flüchtlingszustrom in den letzten Jahren sind in Hamburg andere Länder als Bezugsländer in den Fokus gerückt. So wurden Ende 2017 deutlich mehr Menschen mit syrischem, afghanischem, rumänischem, irakischem, eritreischem und somalischem Migrationshintergrund ermittelt, als noch Ende 2014. Diese Auswertungen beziehen sich allerdings ausschließlich auf Personen, die im Hamburger Melderegister registriert waren.

## Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach den häufigsten Bezugsländern in Hamburg am 31.12.2017

Bezugsland	Bevölkerung mit Migrations- hintergrund	Und zwar (in Prozent)				
		Deutsche	männlich	unter 18 Jahre	18 bis 64 Jahre	65 Jahr und älter
Türkei	93 757	52,3	51,7	26,2	62,9	10,9
Polen	76 116	62,0	48,4	17,7	69,2	13,1
Afghanistan	43 062	54,5	55,4	29,7	64,9	5,4
Russische Föderation	34 001	73,2	43,8	24,3	63,2	12,6
Iran	22 938	66,0	53,6	17,3	72,1	10,6
Kasachstan	20 560	94,8	46,9	23,1	69,3	7,6
Syrien	15 988	7,7	63,5	33,9	64,3	1,8
Rumänien	14 198	21,7	54,6	20,9	76,0	3,1
Portugal	13 263	20,9	53,2	21,3	68,4	10,2
Ghana	13 263	55,2	49,6	35,2	60,3	4,5
Italien	12 776	32,8	56,4	19,4	70,2	10,4
Bulgarien	11 537	13,0	51,0	22,6	75,5	1,9
Griechenland	10 304	31,2	54,4	17,5	68,7	13,8
Spanien	9 897	29,0	50,1	23,2	70,0	6,8
Serbien	9 621	27,1	48,8	25,8	58,6	15,6
Mazedonien	9 517	30,7	54,4	31,4	61,1	7,6
Kroatien	9 172	24,4	53,3	18,3	64,9	16,8
Ukraine	9 067	59,0	40,7	20,8	66,2	13,0
Frankreich	8 963	41,1	50,9	25,0	66,6	8,3
Österreich	7 962	42,9	49,1	18,0	57,7	24,3
Übrige Länder	207 192	54,8	51,2	24,7	67,9	7,4
<b>Insgesamt</b>	<b>653 154</b>	<b>51,9</b>	<b>51,1</b>	<b>24,0</b>	<b>66,8</b>	<b>9,2</b>

Quelle: Melderegister 31.12.2017 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

### *Methodische Anmerkungen:*

*Zu der Bevölkerung mit Migrationshintergrund gehören die ausländische Bevölkerung sowie alle ab 1950 von außerhalb Deutschlands Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Dazu zählen auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten früheren Ausländerinnen und Ausländer sowie in Deutschland geborene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit deutscher Staatsangehörigkeit, bei denen sich der Migrationshintergrund aus der Migrationserfahrung der Eltern oder eines Elternteils ableitet. Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das sogenannte Optionsmodell erfüllen. Nicht zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen Vertriebene und Flüchtlinge in Folge des Zweiten Weltkriegs.*

*Bei den hier dargestellten Befunden zur Anzahl und Herkunft der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Hamburg handelt es sich nicht um statistische Ergebnisse im Sinne einer Erhebung, sondern um Schätzungen aufgrund eigener statistischer Berechnungen. Sie beruhen auf einem anonymisierten Melderegisterabzug vom 31.12.2017. Die lediglich bei ihrer Reederei gemeldeten Seeleute und Binnenschiffer wurden ebenso wie die am Nebenwohnsitz gemeldeten Personen nicht einbezogen.*

*Trotz einiger methodisch bedingter Einschränkungen ermöglicht das standardisierte Verfahren MigraPro – ein Gemeinschaftsprojekt des KOSIS-Verbands im Rahmen der deutschen Städtestatistik – eine realitätsnahe Beschreibung der Anzahl und Bezugsländer der Bevölkerung mit Migrationshintergrund.*

**Fachliche Ansprechpartnerin:**

Annett Jackisch

Telefon: 040 42831-1755

E-Mail: [kommunalstatistik@statistik-nord.de](mailto:kommunalstatistik@statistik-nord.de)

**Pressestelle:**

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)

## Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Hamburger Stadtteilen am 31.12.2017

Stadtteil Bezirk	Bevölke- rung mit Migrations- hintergrund	Anteil der Bevölke- rung mit Migra- tionshintergrund an der Bevölkerung insgesamt in %	Anteil der unter 18- Jährigen mit Migra- tionshintergrund an der Bevölkerung unter 18 Jahren in %	Anteil der wichtigsten Bezugsländer an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in %		
				Türkei	Russland und weitere Staaten der ehem. Sowjetunion <sup>1</sup>	Polen
Hamburg-Altstadt	990	42,9	65,7	10,1	13,6	11,7
HafenCity	1 718	47,3	67,6	2,2	8,7	5,7
Neustadt	4 670	36,6	50,5	14,1	9,3	11,0
St.Pauli	8 309	36,8	48,0	24,5	3,9	6,5
St.Georg	4 274	38,6	52,7	10,8	6,9	8,1
Hammerbrook	2 470	62,5	84,4	6,6	7,5	7,1
Borgfelde	3 403	44,5	70,8	7,3	10,5	7,6
Hamm	13 792	35,6	62,9	12,6	10,9	13,1
Horn	19 729	51,1	74,5	19,2	8,9	15,1
Billstedt	40 525	57,5	76,0	19,8	10,8	16,0
Billbrook	1 806	85,2	97,4	1,8	3,0	5,9
Rothenburgsort	5 147	55,6	78,6	17,4	7,1	15,9
Veddel	3 374	72,3	91,9	29,9	3,0	2,6
Wilhelmsburg	32 447	59,9	78,4	34,7	4,1	6,9
Kleiner Grasbrook u. Steinwerder	615	49,6	88,4	9,9	7,6	23,6
Waltershof und Finkenwerder	3 511	29,9	47,3	38,8	5,0	8,7
<b>Bezirk Hamburg-Mitte<sup>2</sup></b>	<b>146 780</b>	<b>49,8</b>	<b>71,5</b>	<b>21,7</b>	<b>7,9</b>	<b>11,6</b>
Altona-Altstadt	11 150	37,9	52,6	30,7	4,6	5,7
Sternschanze	2 962	36,6	51,4	22,4	3,8	5,5
Altona-Nord	8 365	36,5	51,6	26,6	5,8	4,8
Ottensen	9 342	26,3	34,7	22,4	4,2	5,9
Bahrenfeld	11 481	36,9	50,0	13,3	7,1	5,6
Groß Flottbek	2 472	22,4	28,3	3,8	10,2	5,3
Othmarschen	3 842	25,1	35,8	6,9	9,0	6,7
Lurup	17 291	47,7	66,2	23,0	17,8	9,5
Osdorf	10 647	40,3	57,3	14,8	20,9	9,5
Nienstedten	1 448	19,8	27,2	2,6	9,9	7,5
Blankenese	2 370	17,6	25,0	2,8	9,6	7,8
Iserbrook	2 506	21,9	33,7	8,9	17,8	11,7
Sülldorf	2 313	24,2	31,4	6,7	11,2	9,9
Rissen	2 753	18,0	28,8	6,0	10,0	12,7
<b>Bezirk Altona</b>	<b>88 942</b>	<b>32,6</b>	<b>45,4</b>	<b>18,6</b>	<b>10,7</b>	<b>7,4</b>
Eimsbüttel	13 528	23,5	32,7	12,5	6,4	7,3
Rotherbaum	5 064	30,2	37,2	4,3	9,7	5,5
Harvestehude	4 770	26,6	34,7	4,8	7,3	6,4
Hoheluft-West	2 850	21,3	27,8	7,0	7,4	8,9
Lokstedt	8 480	29,7	43,1	10,3	9,7	7,6
Niendorf	9 293	22,3	35,4	5,9	10,7	12,1
Schnelsen	9 418	31,8	47,8	10,9	10,8	10,8
Eidelstedt	11 656	35,7	55,7	19,3	11,2	10,5
Stellingen	8 636	33,5	48,5	14,8	9,0	7,9
<b>Bezirk Eimsbüttel</b>	<b>73 695</b>	<b>27,9</b>	<b>41,2</b>	<b>11,3</b>	<b>9,3</b>	<b>8,8</b>
Hoheluft-Ost	2 140	22,2	29,5	10,0	7,7	7,1
Eppendorf	5 078	20,6	28,7	4,6	8,3	9,3
Groß Borstel	2 288	26,9	36,8	10,2	8,8	12,5
Alsterdorf	4 094	27,3	41,7	5,7	12,4	8,9
Winterhude	13 449	24,1	35,3	6,0	10,0	7,9
Uhlenhorst	4 370	24,3	36,9	5,9	9,6	9,4
Hohenfelde	3 685	36,7	60,3	8,8	9,5	9,3
Barmbek-Süd	9 518	27,1	46,0	10,6	9,5	10,2
Dulsberg	7 478	42,9	71,6	23,3	7,7	8,4
Barmbek-Nord	11 292	27,0	47,0	11,7	8,5	10,5
Ohlsdorf	3 999	24,4	36,2	7,6	8,3	9,8
Fuhlsbüttel	2 948	23,1	33,8	5,6	10,1	9,5
Langenhorn	14 308	31,2	45,6	8,9	12,2	11,0
<b>Bezirk Hamburg-Nord</b>	<b>84 647</b>	<b>27,2</b>	<b>41,8</b>	<b>9,6</b>	<b>9,7</b>	<b>9,6</b>

Stadtteil Bezirk	Bevölkerung mit Migrations- hintergrund	Anteil der Bevölke- rung mit Migra- tionshintergrund an der Bevölkerung insgesamt in %	Anteil der unter 18- Jährigen mit Migra- tionshintergrund an der Bevölkerung unter 18 Jahren in %	Anteil der wichtigsten Bezugsländer an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in %		
				Türkei	Russland und weitere Staaten der ehem. Sowjetunion <sup>1</sup>	Polen
Eilbek	6 851	31,2	54,2	11,1	10,5	8,8
Wandsbek	12 723	35,6	61,2	11,6	11,6	10,1
Marienthal	3 524	26,5	41,4	9,9	8,7	11,4
Jenfeld	14 940	57,0	76,8	11,8	14,4	12,9
Tonndorf	5 785	39,1	59,1	12,1	11,3	13,3
Farmsen-Berne	10 704	30,8	46,8	8,6	13,6	15,4
Bramfeld	15 227	29,1	46,0	9,6	14,1	14,7
Steilshoop	10 109	51,4	72,3	15,7	8,3	9,4
Wellingsbüttel	1 822	17,2	25,6	3,7	7,8	10,9
Sasel	3 880	16,4	25,2	4,4	7,3	13,0
Poppenbüttel	4 866	20,9	35,6	4,6	10,6	12,2
Hummelsbüttel	6 268	35,1	50,8	6,0	13,5	12,3
Lemsahl-Mellingstedt	1 318	18,9	27,4	1,9	8,3	10,5
Duvenstedt	985	15,8	26,8	2,6	10,6	11,9
Wohldorf-Ohlstedt	623	13,5	21,1	3,2	8,2	9,1
Bergstedt	1 924	17,7	27,8	2,2	10,7	10,0
Volksdorf	3 383	16,4	25,0	3,0	13,8	13,5
Rahlstedt	29 971	32,6	48,9	6,8	17,0	17,2
<b>Bezirk Wandsbek</b>	<b>134 903</b>	<b>31,0</b>	<b>46,9</b>	<b>9,0</b>	<b>13,0</b>	<b>13,3</b>
Lohbrügge	15 225	38,9	57,0	11,7	29,8	21,0
Bergedorf	11 660	32,8	46,4	9,9	22,7	17,9
Curslack	1 046	26,4	42,0	4,2	10,8	14,8
Altengamme	209	9,3	15,4	8,1	8,1	36,8
Neuengamme	372	10,0	16,3	2,2	15,1	30,6
Kirchwerder	1 213	12,2	18,1	1,3	13,6	23,8
Ochsenwerder	391	14,9	23,3	6,1	9,0	37,6
Reitbrook	65	12,8	13,6	.	12,3	32,3
Allermöhe	297	22,0	31,7	6,7	21,9	27,9
Billwerder	2 716	73,1	87,3	1,1	3,9	3,1
Moorfleet	327	26,1	31,4	4,9	7,0	35,8
Tatenberg	65	11,7	12,9	20,0	,0	30,8
Spadenland	35	6,9	9,3	.	.	.
Neuallermöhe	15 363	64,5	78,6	5,6	39,7	22,5
<b>Bezirk Bergedorf</b>	<b>48 984</b>	<b>38,0</b>	<b>54,0</b>	<b>8,1</b>	<b>28,3</b>	<b>20,1</b>
Harburg	15 255	58,9	81,3	16,5	7,4	9,2
Neuland und Gut Moor	718	41,7	62,1	9,7	10,4	8,2
Wilstorf	7 740	44,4	68,4	18,5	11,3	13,3
Rönneburg	1 040	32,4	48,4	12,5	18,2	19,5
Langenbek	1 282	31,8	46,0	14,6	19,7	22,8
Sinstorf	1 768	43,2	67,1	14,3	13,8	10,9
Marmstorf	2 392	27,0	43,0	19,9	16,6	16,8
Eißendorf	9 431	38,5	57,7	19,9	14,7	14,0
Heimfeld	9 851	44,6	62,5	17,5	12,1	13,1
Moorburg und Altenwerder	127	17,0	17,5	.	7,1	17,3
Hausbruch	9 051	53,3	70,5	15,3	38,4	14,6
Neugraben-Fischbek	13 747	46,0	64,5	13,2	33,0	14,8
Francop	111	15,6	11,1	.	10,8	40,5
Neuenfelde	2 358	48,5	64,4	39,2	4,5	14,2
Cranz	332	39,5	55,9	28,0	2,4	19,0
<b>Bezirk Harburg</b>	<b>75 203</b>	<b>45,3</b>	<b>64,5</b>	<b>17,1</b>	<b>18,4</b>	<b>13,3</b>
<b>Hamburg insgesamt<sup>2</sup></b>	<b>653 154</b>	<b>34,9</b>	<b>51,3</b>	<b>14,4</b>	<b>12,5</b>	<b>11,7</b>

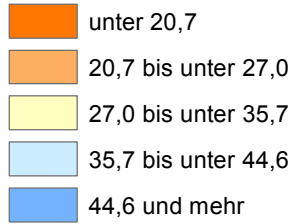
<sup>1</sup> Armenien, Aserbaidschan, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Lettland, Litauen, Republik Moldau, Russische Föderation, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland

<sup>2</sup> ohne Stadtteil Neuwerk und Schiffsbevölkerung

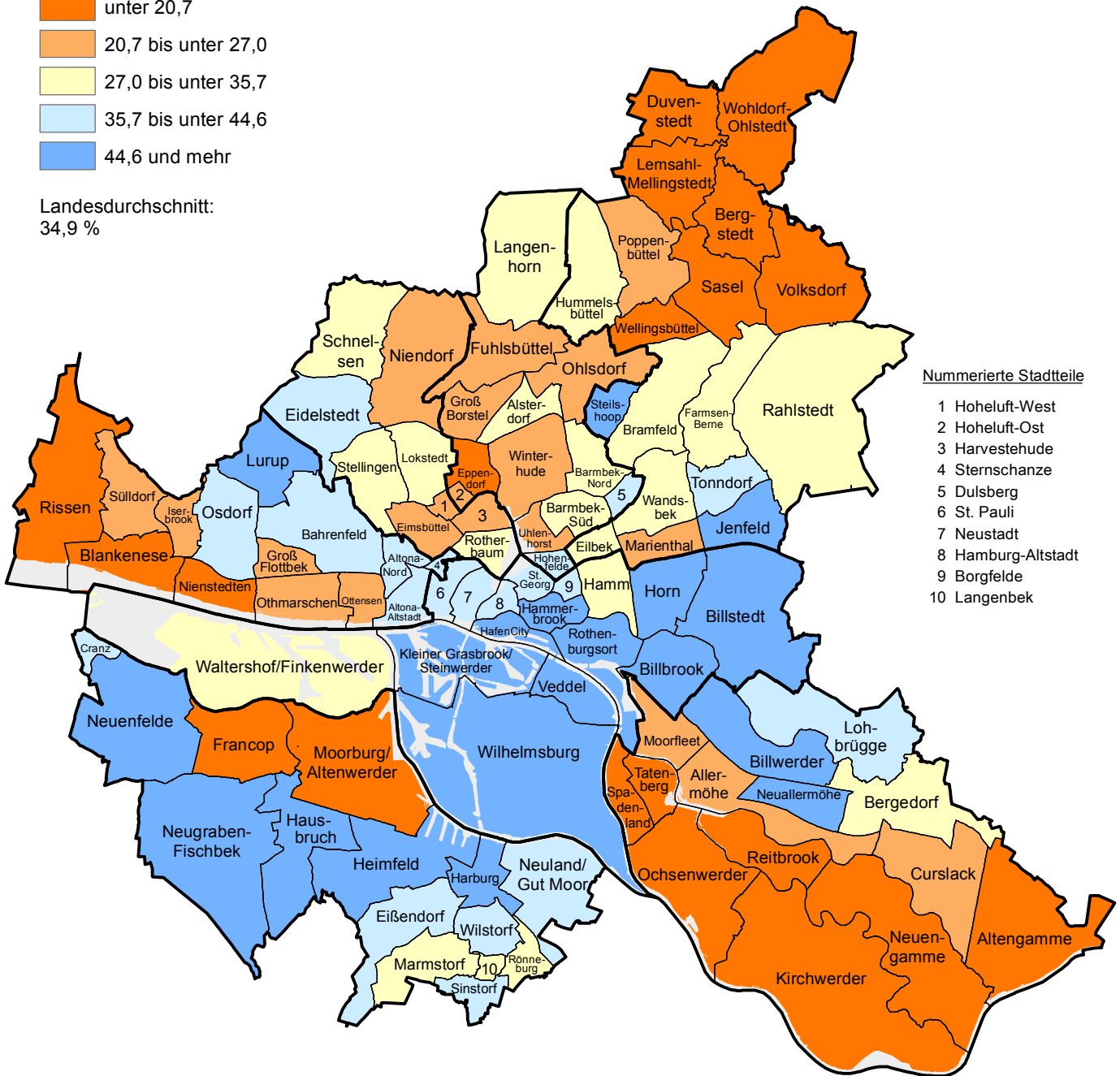
Quelle: Melderegister 31.12.2017 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

# Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Hamburg am 31.12.2017

Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an Bevölkerung insgesamt in Prozent



Landesdurchschnitt:  
34,9 %



**Nummerierte Stadtteile**

- 1 Hoheluft-West
- 2 Hoheluft-Ost
- 3 Harvestehude
- 4 Sternschanze
- 5 Dulsberg
- 6 St. Pauli
- 7 Neustadt
- 8 Hamburg-Altstadt
- 9 Borgfelde
- 10 Langenbek

Quelle: Melderegister 31.12.2017 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein